



Qualitätsbericht

zum Berichtsjahr 2013

St. Joseph Krankenhaus Prüm

erstellt am: Montag, 23.03.2015

St. Joseph-Krankenhaus Prüm



Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	6
A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts.....	7
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses.....	7
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers.....	8
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus.....	8
A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie.....	8
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses.....	8
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses.....	12
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit.....	14
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses.....	15
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus.....	15
A-10 Gesamtfallzahlen.....	15
A-11 Personal des Krankenhauses.....	15
A-12 Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements.....	19
A-13 Besondere apparative Ausstattung.....	20
A-14 Beschwerdemanagement.....	20
B Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen.....	24
B1 - Innere Medizin.....	24
B1-1 Allgemeine Kontaktdaten von Innere Medizin.....	24
B1-2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen.....	24
B1-3 Medizinische Leistungsangebote von Innere Medizin.....	25
B1-4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit von Innere Medizin.....	28
B1-5 Fallzahlen von Innere Medizin.....	28
B1-6 Hauptdiagnosen nach ICD.....	28
B1-7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	29
B1-8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	29
B1-9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	29
B1-10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	30
B1-11.1 Ärzte und Ärztinnen.....	30
B1-11.2 Pflegepersonal.....	31
B1-11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik.....	33
B2 - Allgemeine Chirurgie.....	34
B2-1 Allgemeine Kontaktdaten von Allgemeine Chirurgie.....	34

B2-2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	34
B2-3 Medizinische Leistungsangebote von Allgemeine Chirurgie.....	35
B2-4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit von Allgemeine Chirurgie	38
B2-5 Fallzahlen von Allgemeine Chirurgie	38
B2-6 Hauptdiagnosen nach ICD	38
B2-7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	38
B2-8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	39
B2-9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	39
B2-10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	40
B2-11.1 Ärzte und Ärztinnen	40
B2-11.2 Pflegepersonal.....	41
B2-11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik.....	43
B3 - Frauenheilkunde und Geburtshilfe	44
B3-1 Allgemeine Kontaktdaten von Frauenheilkunde und Geburtshilfe	44
B3-2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	44
B3-3 Medizinische Leistungsangebote von Frauenheilkunde und Geburtshilfe.....	45
B3-4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit von Frauenheilkunde und Geburtshilfe	46
B3-5 Fallzahlen von Frauenheilkunde und Geburtshilfe	46
B3-6 Hauptdiagnosen nach ICD	46
B3-7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	47
B3-8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	48
B3-9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	48
B3-10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	48
B3-11.1 Ärzte und Ärztinnen	49
B3-11.2 Pflegepersonal.....	49
B3-11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik.....	51
B4 - Anästhesie	52
B4-1 Allgemeine Kontaktdaten von Anästhesie	52
B4-2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	52
B4-3 Medizinische Leistungsangebote von Anästhesie.....	53
B4-4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit von Anästhesie	54
B4-5 Fallzahlen von Anästhesie	54
B4-6 Hauptdiagnosen nach ICD	54
B4-7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	54
B4-8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	54



B4-9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	54
B4-10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	54
B4-11.1 Ärzte und Ärztinnen	54
B4-11.2 Pflegepersonal.....	56
B4-11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik.....	57
C Qualitätssicherung.....	59
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	59
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V.....	59
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	60
C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach §137 Abs.3 Satz 1 Nr. 2 SGB V	60
C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V.....	60
C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V.....	60



Einleitung

Verantwortlicher für die Erstellung des Qualitätsberichtes

Frank-Roland Tietz

Position	Pflegedirektor / Qualitätsbeauftragter
Telefon	06551 15 - 123
Fax	06551 15 - 196
E-Mail	ftietz.sjk-pr@ct-west.de

Verantwortlicher für die Vollständigkeit und Richtigkeit des Qualitätsberichtes

Uwe Szymanski

Position	Kaufmännischer Direktor
Telefon	06551 15 - 120
Fax	06551 15 - 126
E-Mail	KfmDirektion.sjk-pr@ct-west.de

Homepage des Krankenhauses

Weitere Informationen <http://www.krankenhaus-pruem.de/>

Weiterführende Links



A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

Name des Krankenhauses	St. Joseph Krankenhaus Prüm
Institutionskennzeichen	260720192
Standortnummer	00
Weitere relevante Institutionskennzeichen	
Hausanschrift	
Straße	Kalvarienberg
Hausnummer	4
Postleitzahl	54595
Ort	Prüm
Postanschrift	
Postfach	
Postleitzahl	
Ort	
Telefon	06551 15 - 0
Fax	0655 15 - 126
E-Mail	kfmdirektion.sjk-pr@ct-west.de
Webseite	http://www.krankenhaus-pruem.de

Ärztliche Leitung

Dr. med. Kersten Krauter

Position	Ärztlicher Direktor
Telefon	06551 15 - 141
Fax	06551 15 - 142
E-Mail	kkrauter.sjk-pr@ct-west.de

Pflegedienstleitung

Frank-Roland Tietz

Position	Pflegedirektor
Telefon	06551 15 - 123
Fax	06551 15 - 196
E-Mail	ftietz.sjk-pr@ct-west.de



Verwaltungsleitung

Uwe Szymanski

Position	Kaufmännischer Direktor
Telefon	06551 15 - 120
Fax	06551 15 - 126
E-Mail	kfmdirektion.sjk-pr@ct-west.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Krankenhausträger	Caritas Träger West / ctw
Art des Krankenhausträgers	freigemeinnützig

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

kein Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Psychiatrisches Fachkrankenhaus bzw. Krankenhaus mit einer psychiatrischen Fachabteilung.

Es besteht eine regionale Versorgungsverpflichtung.

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

MP29 Osteopathie/Chiropraktik/Manualtherapie

Kommentar/Erläuterung	Bewegungsbasierte Therapieverfahren zur Behandlung von Funktionseinschränkungen am Bewegungsapparat
-----------------------	---

MP31 Physikalische Therapie/Bädertherapie

Kommentar/Erläuterung	Therapie bei Schmerzen sowie Funktionseinschränkungen am Bewegungsapparat durch physikalische Verfahren (z.B. Infrarot- / UV-Licht, Wasseranwendungen, Wärme, Strom)
-----------------------	--

MP32 Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie

Kommentar/Erläuterung

Krankengymnastische Übungen zur Wiederherstellung und Verbesserung der Beweglichkeit einzelner Körperregionen (in Einzel- oder Gruppentherapie)

MP33 Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse

Kommentar/Erläuterung

Angebote zur Vermeidung von Krankheiten

MP34 Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst

Kommentar/Erläuterung

Psychologische Therapieformen (z.B. Gesprächstherapie) bei psychosomatischen und psychiatrischen Erkrankungen (inkl. Seelsorge)

MP35 Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik

Kommentar/Erläuterung

Schmerzvorbegende körperliche Übungen bei Haltungsschäden sowie Verschleißerscheinungen im Bereich der Wirbelsäule

MP37 Schmerztherapie/-management

Kommentar/Erläuterung

Fachrichtungsübergreifendes Verfahren zur Behandlung komplexer Schmerzsyndrome

MP63 Sozialdienst

Kommentar/Erläuterung

Angebote der Koordinierung und Organisation von sozialen Unterstützungsmaßnahmen (z.B. Pflegestufe, Rehabilitation)

MP02 Akupunktur

Kommentar/Erläuterung

Gezielte Einstichtherapie mittels feiner Nadeln zur Behebung von Schmerzsyndromen und Organstörungen

MP03 Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare

Kommentar/Erläuterung

Information, Beratung und Anleitung der Angehörigen zum Umgang mit der Erkrankung der Patienten und Patientinnen

MP04 Atemgymnastik/-therapie

Kommentar/Erläuterung

Unterstützende Atemübungen bei chronischen Lungenerkrankungen (z.B. nach überstandener Lungentzündung)

MP08 Berufsberatung/Rehabilitationsberatung

Kommentar/Erläuterung

Informationen über Wiedereingliederungsmöglichkeiten in den Beruf oder das Alltagsleben nach einer Erkrankung

MP09 Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden

Kommentar/Erläuterung

Seelische Betreuung von Sterbenden/ Anwendung gezielter Konzepte der Sterbebegleitung

MP10 Bewegungsbad/Wassergymnastik

Kommentar/Erläuterung

Bewegungstherapie im Wasser bei Patienten und Patientinnen mit eingeschränkten Bewegungsmöglichkeiten oder Schmerzen

MP11 Sporttherapie/Bewegungstherapie

Kommentar/Erläuterung

Spezielle Maßnahmen zur Bewegungsförderung (z.B. Tanztherapie)

MP12 Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)

Kommentar/Erläuterung

Spezielle Rehabilitationsbehandlung bei Patienten und Patientinnen mit Erkrankungen des zentralen Nervensystems (Bsp. Therapie nach einem Schlaganfall)

MP13 Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen

Kommentar/Erläuterung

Spezielles Leistungsangebot für Patienten und Patientinnen mit einer Stoffwechselstörung (Zuckerkrankheit)

MP14 Diät- und Ernährungsberatung

Kommentar/Erläuterung

Diät- und Ernährungsberatung (Bsp. Kostaufbau nach Operationen, bei Diabetes mellitus)

MP15 Entlassungsmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege

Kommentar/Erläuterung

Koordinierte Maßnahmen (inkl. einer vorübergehenden ambulanten Pflege) vor Entlassung von Patienten und Patientinnen aus der stationären Behandlung

MP18 Fußreflexzonenmassage

Kommentar/Erläuterung

Massage bestimmter Bereiche des Fußes zur Unterstützung verschiedener Heilverfahren

MP19 Geburtsvorbereitungskurse/Schwangerschaftsgymnastik

Kommentar/Erläuterung

Lehrgänge oder Kurse zur Vorbereitung auf die Geburt des eigenen Kindes

MP24 Manuelle Lymphdrainage

Kommentar/Erläuterung

Spezielle Form der Massage zur Ödem- und Entstauungstherapie bei Wasseransammlungen in Armen oder Beinen

MP25 Massage

Kommentar/Erläuterung

Massage

MP26 Medizinische Fußpflege

Kommentar/Erläuterung

Fußpflege zur Vermeidung und/oder Therapie von Wunden im Fuß- und Zehenbereich (z.B. bei Diabetes mellitus)

MP64 Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit

Kommentar/Erläuterung

z. B. Besichtigungen und Führungen (Kreißaal, Hospiz etc.), Vorträge, Informationsveranstaltungen

MP68 Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege

Kommentar/Erläuterung

Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege

MP40 Spezielle Entspannungstherapie

Kommentar/Erläuterung

Spezielle Entspannungstherapie z.B. autogenes Training, progressive Muskelentspannung, Meditation, Qi Gong, Yoga, Feldenkrais

MP43 Stillberatung

Kommentar/Erläuterung

Gezielte Anleitung zum Thema Stillen

MP45 Stomatherapie/-beratung

Kommentar/Erläuterung

Spezielle Therapiemaßnahmen und Beratung für Patienten und Patientinnen mit einem künstlichen Darmausgang

MP47 Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik

Kommentar/Erläuterung

Versorgung mit Hilfsmitteln zur Behandlung von angeborenen oder erworbenen Form- und Funktionsfehler des Stütz- und Bewegungsapparates

MP48 Wärme- und Kälteanwendungen

Kommentar/Erläuterung

Wärme- und Kälteanwendungen

MP51 Wundmanagement

Kommentar/Erläuterung

Das Wundmanagement wird eingesetzt, um z.B. durch ein umfassendes Therapiekonzept chronische Wunden wieder zum Abheilen zu bringen

MP52 Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen

Kommentar/Erläuterung

Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen

MP53 Aromapflege/-therapie

Kommentar/Erläuterung

Unterstützung zur Erhaltung und Pflege der Gesundheit durch aromatische Duftöle

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses**NM67 Andachtsraum**

Kommentar/Erläuterung

Zum Zwecke der Andacht eingerichteter Raum für gemeinschaftlich abgehaltene, religiöse Handlungen

NM01 Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum

Kommentar/Erläuterung

Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum

NM02 Ein-Bett-Zimmer

Kommentar/Erläuterung

Ein-Bett-Zimmer

NM03 Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle

Kommentar/Erläuterung

Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle

NM05 Mutter-Kind-Zimmer

Kommentar/Erläuterung

Mutter-Kind-Zimmer

NM07 Rooming-in

Kommentar/Erläuterung

Möglichkeit für Eltern im selben Zimmer mit ihrem Kind aufgenommen zu werden und dadurch ihr Kind kontinuierlich anwesend zu sein

NM09 Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)

Kommentar/Erläuterung

Unterbringung einer Begleitperson ist grundsätzlich möglich

NM10 Zwei-Bett-Zimmer

Kommentar/Erläuterung

Zwei-Bett-Zimmer

NM14 Fernsehgerät am Bett/im Zimmer

Mediennutzung, Kosten pro Tag

0,00 €

Kommentar/Erläuterung

Fernsehgerät am Bett/im Zimmer

NM15 Internetanschluss am Bett/im Zimmer

Mediennutzung, Kosten pro Tag

0,00 €

Kommentar/Erläuterung

Internetanschluss am Bett/im Zimmer

NM18 Telefon am Bett

Telefonnutzung, Kosten pro Tag

2,50 €

Telefonnutzung, Kosten pro Minute ins deutsche Festnetz

0,00 €

Telefonnutzung, Kosten pro Minute bei eintreffenden Anrufen

0,00 €

Kommentar/Erläuterung

Telefon am Bett

NM19 Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer

Kommentar/Erläuterung

Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer

NM30 Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen

Parkplatznutzung, maximale Kosten pro Tag

0,00 €

Parkplatznutzung, maximale Kosten pro Stunde

0,00 €

Kommentar/Erläuterung

Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen

NM36 Schwimmbad/Bewegungsbad

Kommentar/Erläuterung

Schwimmbad/Bewegungsbad (z.B. für Therapiemaßnahmen)

NM42 Seelsorge

Kommentar/Erläuterung

Seelsorge (Ermutigung/Tröstung) für Patienten und Patientinnen und deren Angehörigen

NM49 Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen

Kommentar/Erläuterung

Informationsveranstaltung für Patienten und Patientinnen

NM60 Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen

Kommentar/Erläuterung

Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit**BF04 Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung**

Kommentar/Erläuterung

Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung

BF08 Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen

Kommentar/Erläuterung

Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen

BF09 Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug

Kommentar/Erläuterung

Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug

BF10 Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen

Kommentar/Erläuterung

Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen

BF11 Besondere personelle Unterstützung

Kommentar/Erläuterung

Spezielle, individuelle Unterstützung für Patienten und Patientinnen von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen durch das Personal

BF24 Diätetische Angebote

Kommentar/Erläuterung

Maßnahmen zur Versorgung und Beratung von Patienten und Patientinnen hinsichtlich ihrer Ernährung zur Heilung und/oder Therapie von Krankheiten

BF25 Dolmetscherdienst

Kommentar/Erläuterung

Dolmetscherdienst z.B. Türkisch

BF26 Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal

Kommentar/Erläuterung

Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal z.B. Russisch, Englisch

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

Ausbildung in anderen Heilberufen

HB01 Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin

Kommentar/Erläuterung	Nach dreijähriger Ausbildung übernimmt diese Berufsgruppe (ehemalige Berufsbezeichnung: Krankenschwester/ Krankenpfleger) die Pflege, Beobachtung, Betreuung und Beratung von Patienten und Patientinnen
-----------------------	--

HB07 Operationstechnischer Assistent und Operationstechnische Assistentin (OTA)

Kommentar/Erläuterung	Nach dreijähriger Berufsausbildung übernimmt diese Berufsgruppe Aufgaben von Operationspflegekräften
-----------------------	--

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Anzahl Betten	147
---------------	-----

A-10 Gesamtfallzahlen

Vollstationäre Fallzahl	4674
Teilstationäre Fallzahl	0
Ambulante Fallzahl	23900

A-11 Personal des Krankenhauses

Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Vollkräfte	23
Kommentar/Erläuterung	

- davon Fachärzte und Fachärztinnen

Vollkräfte	14,5
Kommentar/Erläuterung	

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Personen 1
Kommentar/Erläuterung

Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

Personen 0
Kommentar/Erläuterung

*Pflegepersonal***Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)**

Vollkräfte 64,5
Kommentar/Erläuterung

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte 0
Kommentar/Erläuterung

Altenpfleger und Altenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte 0
Kommentar/Erläuterung

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen (Ausbildung 2 Jahre)

Vollkräfte 0
Kommentar/Erläuterung

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen (Ausbildung 1 Jahr)

Vollkräfte 0
Kommentar/Erläuterung

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen (Ausbildung ab 200 Std. Basiskurs)

Vollkräfte 4,5
Kommentar/Erläuterung

Entbindungspfleger und Hebammen (Ausbildung 3 Jahre)

Personen 1
Kommentar/Erläuterung

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte	1
Kommentar/Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal

SP04 Diätassistent und Diätassistentin

Vollkräfte	0,5
Kommentar/Erläuterung	Diätassistent und Diätassistentin, die Diät- bzw. Ernährungsberatungen individuell für Patienten und Patientinnen durchführen (Bsp. Kostaufbau nach Operationen, bei Diabetes mellitus)

SP05 Ergotherapeut und Ergotherapeutin

Vollkräfte	0,5
Kommentar/Erläuterung	Berufsgruppe, die spezielle Therapien zur Wiedererlangung von grundlegenden motorischen Fähigkeiten zur Erhaltung der Selbstständigkeit und Arbeitsfähigkeit mit Patienten und Patientinnen durchführen

SP15 Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin

Vollkräfte	2,6
Kommentar/Erläuterung	Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin

SP20 Pädagoge und Pädagogin/Lehrer und Lehrerin

Vollkräfte	1,5
Kommentar/Erläuterung	Berufsgruppe, die sich mit Erziehung und Bildung und den Theorien der Pädagogik professionell auseinandersetzt

SP21 Physiotherapeut und Physiotherapeutin

Vollkräfte	7
Kommentar/Erläuterung	Bewegungstherapeut und Bewegungstherapeutin

SP27 Personal mit Zusatzqualifikation in der Stomatherapie

Vollkräfte	0,5
Kommentar/Erläuterung	Pflegeexperte, die bei erfolgter Anlage eines künstlichen Darm- oder Urinausganges Patienten und Patientinnen anleitet und begleitet

SP28 Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement

Vollkräfte	4,5
Kommentar/Erläuterung	Pflegeexperte mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement zur Behandlung bspw. von chronischen Wunden

SP32 Personal mit Zusatzqualifikation nach Bobath oder Vojta

Vollkräfte	2
Kommentar/Erläuterung	Bobath: Spezielle Rehabilitationsbehandlung bei Patienten und Patientinnen mit Erkrankungen des zentralen Nervensystems (Bsp. Therapie nach einem Schlaganfall) Vojta: physiotherapeutische Behandlungsmethode bei Störungen des zentralen Nervensystems und des Haltungs- und Bewegungsapparates

SP43 Medizinisch-technischer Assistent für Funktionsdiagnostik und Medizinisch-technische Assistentin für Funktionsdiagnostik (MTAF)

Vollkräfte	11
Kommentar/Erläuterung	Medizinisch-technischer Assistent und Medizinisch-technische Assistentin/Funktionspersonal

SP56 Medizinisch-technischer Radiologieassistent und Medizinisch-technische Radiologieassistentin (MTRA)

Vollkräfte	3
Kommentar/Erläuterung	Diese Berufsgruppe ist im Bereich der Röntgendiagnostik, Strahlentherapie, Nuklearmedizin (z.B. radioaktive Therapieverfahren) und Dosimetrie (z.B. Strahlendosistherapie) tätig. Röntgendiagnostik umfassen bildgebende Verfahren wie Computertomographie, Magnetresonanztherapie, Röntgen, DSA

Hygienepersonal

Krankenhaustygeniker und Krankenhaushygienikerinnen

Personen	1
Kommentar/Erläuterung	

Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen

Personen	1
Kommentar/Erläuterung	

Fachgesundheits- und Krankenpfleger, Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen bzw. Fachkindergesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen für Hygiene und Infektionsprävention – „Hygienefachkräfte“:

Personen	1
Kommentar/Erläuterung	

Hygienebeauftragte in der Pflege

Personen	15
Kommentar/Erläuterung	

Es wurde eine Hygienekommission eingerichtet.

Vorsitzender	Der Vorsitzende der Hygienekommission ist der ärztliche Direktor. Die MedHygVO Rheinland-Pfalz in der aktuellen Fassung, wird in unserer Einrichtung umgesetzt.
--------------	---

A-12 Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements

Verantwortliche für das Qualitätsmanagement

Frank-Roland Tietz

Position	Pflegedirektor / Qualitätsbeauftragter
Arbeitsschwerpunkte	Auseinandersetzung mit Methoden der Qualitätssicherung und des Qualitätsmanagements zur Verbesserung der Patientensicherheit, Patientenorientierung und Patientenversorgung.
Anschrift	
Straße	Kalvarienberg
Hausnummer	4
Postleitzahl	54595
Ort	Prüm
Telefon	06551 15 - 123
Fax	06551 15 - 196
E-Mail	ftietz.sjk-pr@ct-west.de

A-13 Besondere apparative Ausstattung

AA22 Magnetresonanztomograph (MRT)

24h Verfügbarkeit

Ja

Kommentar/Erläuterung

Gerät zur Erzeugung von Schnittbildern mittels magnetischen Feldern

AA01 Angiographiegerät/DSA

24h Verfügbarkeit

Ja

Kommentar/Erläuterung

Gerät zur Gefäßdarstellung, Röntgenuntersuchung der Arterien und Venen

AA08 Computertomograph (CT)

24h Verfügbarkeit

Ja

Kommentar/Erläuterung

Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen zur Erstellung von Schnittbildern des Körpers

A-14 Beschwerdemanagement

Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt

Ja

Erläuterung

Im Rahmen des Qualitätsmanagement wurde ein strukturiertes Beschwerdemanagement für unsere ambulanten und stationäre Patienten sowie deren Angehörigen eingeführt. Für die Bewohner unserer Kurzzeitpflegestation existiert ein separates Beschwerdemanagement.

Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)

Ja

Erläuterung

Unser Beschwerdemanagement ist in einer Verfahrensanweisung (gelenktes Dokument) für alle Mitarbeiter verbindlich geregelt.

Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden

Ja

Erläuterung

Für die Erfassung von Beschwerden wurden spezielle Formulare eingeführt die es ermöglichen, dass eine zeitnahe Bearbeitung und statistische Auswertung erfolgen kann.

Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden

Ja

Erläuterung

Für die Erfassung von Beschwerden wurden spezielle Formulare eingeführt die es ermöglichen, dass eine zeitnahe Bearbeitung und statistische Auswertung erfolgen kann.

Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert

Ja

Erläuterung

In unserer Verfahrensanweisung ist explizit festgelegt, dass Beschwerden zeitnah - spätestens nach Ablauf einer Woche (7 Tage) bearbeitet sein müssen.

Patientenbefragungen

Durchgeführt

Webseite

Erläuterung

Ja

Auf Trägerebene der Caritas Trägergesellschaft West / ctw wurde in allen Einrichtungen eine Patientenbefragung durchgeführt. Die hieraus gewonnenen Erkenntnisse zur Prozessoptimierung wurden umgesetzt. Krankenhauintern findet eine kontinuierliche Patienten- und Angehörigenzufriedenheitsbefragung statt. Jeder Patient wird gefragt, ob er sich an der Patientenbefragung beteiligen möchte und erhält dann den entsprechenden Fragebogen.

Einweiserbefragungen

Durchgeführt

Webseite

Erläuterung

Nein



Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt

Ja

Webseite

Erläuterung

Ansprechperson

Uwe Szymanski

Position

Kaufmännischer Direktor

Anschrift

Straße

Kalvarienberg

Hausnummer

4

Postleitzahl

54595

Ort

Prüm

Telefon

06551 15 - 121

Fax

06551 15 - 126

E-Mail

KfmDirektion.sjk-pr@ct-west.de

Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt

Ja

Erläuterung

Ehrenamtliche Tätigkeit.

Fürsprecher

Herr Büsch

Position

Ehrenamtliche Tätigkeit

Anschrift

Straße

Hausnummer

Postleitzahl

54595

Ort

Prüm

Telefon

Fax

E-Mail



Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden

Vorhanden
Telefon
E-Mail
Webseite
Erläuterung

Ja
06551 15 - 121
KfmDirektion.sjk-pr@ct-west.de

Für eine anonyme Beschwerde gibt es an der Krankenhauspforte ein Formular zur Patienten und Angehörigenzufriedenheit. Dieser Fragebogen kann in den sogenannten Kummerkasten im Krankenhauseingangsbereich (Foyer) eingeworfen werden. Die Fragebögen werden täglich statistisch ausgewertet um die Anregungen und Kritikpunkte zeitnah zu bearbeiten.

Person für anonyme Eingabemöglichkeiten

Uwe Szymanski
Position
Telefon
Fax
E-Mail

Kaufmännischer Direktor
06551 15 - 121
06551 15 - 126
KfmDirektion.sjk-pr@ct-west.de

B Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen

B1 - Innere Medizin

B1-1 Allgemeine Kontaktdaten von Innere Medizin

Name	Innere Medizin
Gliederungsnummer	1
Art der Organisationseinheit/Fachabteilung	Hauptabteilung
Fachabteilungsschlüssel	
0100	Innere Medizin
Chefarzt/Chefärztin	
	Dr. med. Kersten Krauter
Hausanschrift	
Straße	Kalvarienberg
Hausnummer	4
Postleitzahl	54595
Ort	Prüm
Postanschrift	
Postfach	
Postleitzahl	
Ort	
Telefon	06551 15 - 141
Fax	06551 15 - 142
E-Mail	kkrauter.sjk-pr@ct-west.de
Webseite	http://www.krankenhaus-pruem.de

Adressen weiterer öffentlicher Zugänge

B1-2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Es wurden keine Vereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen der 'Innere Medizin' geschlossen.
Kommentar/Erläuterung

B1-3 Medizinische Leistungsangebote von Innere Medizin

Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin

VI01 Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (Minderdurchblutung oder Durchblutungsausfall eines Gewebes)

VI02 Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit (Herzkrankheit, die von krankhaften Zuständen in der Lunge verursacht werden) und von Krankheiten des Lungenkreislaufes

VI03 Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheiten

VI04 Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (Erkrankungen spezieller Blutgefäße)

VI05 Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (Erkrankungen der abtransportierenden Gefäße für Gewebeflüssigkeiten)

VI06 Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten (Störung der Blutversorgung im Gehirn)

VI07 Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Bluthochdruckkrankheit)

VI08 Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen

VI09 Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (Krankheiten des Blutes und blutbildenden Organen)

VI10 Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (Endokrine Organe sind z.B. Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Bauchspeicheldrüse)

VI11 Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)

VI12 Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs

VI13 Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Bauchfells (Bauchfell kleidet den Bauchraum aus)

VI14 Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Bauchspeicheldrüse

VI15 Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge

VI16 Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura (Brustfell: überzieht die Lungen und kleidet die Brusthöhle aus)

VI17 Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Brustfells (Brustfell überzieht die Lungen und kleidet die Brusthöhle aus)

VI18 Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (Krebserkrankungen)

VI19 Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Krankheiten verursacht durch Infektionen oder Parasiten

VI20 Intensivmedizin

Kommentar/Erläuterung

Intensivmedizin

VI21 Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation

Kommentar/Erläuterung

Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach einer Transplantation (medizinisches Einsetzen von Gewebe oder Organen)

VI22 Diagnostik und Therapie von Allergien

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Allergien

VI23 Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Erkrankungen des Immunsystems, einschließlich HIV und Aids

VI24 Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Erkrankungen im Alter

VI00 0102 Geriatrie Unter dem Dach der Inneren Medizin leitet unser Geriater Herr Dr. med. C. Rick die Station für geriatrische Frührehabilitation.

Kommentar/Erläuterung

VI00 0102 Geriatrie Akut und Weiterbehandlung von Krankheiten aus dem neurologischen Formenkreis, auch im rehabilitativen Sinne.

Kommentar/Erläuterung

VI00 0102 Geriatrie Akut- und Weiterbehandlung geronto-psychiatrischer Krankheitsbilder.

Kommentar/Erläuterung

VI00 0102 Geriatrie Weiterbehandlung und funktionelle Förderung nach chirurgischer Behandlung.

Kommentar/Erläuterung

VI00 0102 Geriatrie Weiterbehandlung orthopädischer Krankheitsbilder.

Kommentar/Erläuterung

VI00 0102 Geriatrie Geriatrischefrührehabilitative Komplexbehandlung.

Kommentar/Erläuterung

B1-4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit von Innere Medizin

B1-5 Fallzahlen von Innere Medizin

Vollstationäre Fallzahl	2695
Teilstationäre Fallzahl	0
Erläuterung	

B1-6 Hauptdiagnosen nach ICD

Code	Fallzahl	Beschreibung
I50.1	131	I50.1 (Linksherzinsuffizienz)
R55	106	R55 (Synkope und Kollaps)
J18.1	104	J18.1 (Lobärpneumonie, nicht näher bezeichnet)
E86	103	E86 (Volumenmangel)
I10.0	91	I10.0 (Benigne essentielle Hypertonie)
R07.2	78	R07.2 (Präkordiale Schmerzen)
I50.0	69	I50.0 (Rechtsherzinsuffizienz)
A09.9	68	A09.9 (Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs)
J20.9	68	J20.9 (Akute Bronchitis, nicht näher bezeichnet)
I48.0	58	I48.0 (Vorhofflimmern, paroxysmal)

B1-7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Code	Fallzahl	Beschreibung
1-632	492	1-632 (Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie)
3-200	467	3-200 (Native Computertomographie des Schädels)
8-930	460	8-930 (Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes)
1-650.1	207	1-650.1 (Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum)
3-225	170	3-225 (Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel)
3-222	127	3-222 (Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel)
1-440.a	103	1-440.a (Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: 1 bis 5 Biopsien am oberen Verdauungstrakt)
8-800.c0	103	8-800.c0 (Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE)
8-550.1	78	8-550.1 (Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 14 Behandlungstage und 20 Therapieeinheiten)
3-052	76	3-052 (Transösophageale Echokardiographie [TEE])

B1-8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B1-9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Code	Fallzahl	Beschreibung
1-650	239	Diagnostische Koloskopie
1-444	61	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt

5-452	11	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-469	4	Andere Operationen am Darm
1-632	Datenschutz	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
1-440	Datenschutz	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
1-654	Datenschutz	Diagnostische Rektoskopie
1-652	Datenschutz	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma

B1-10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Keine Zulassungen zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft vorhanden.

B1-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Vollkräfte	10
Fälle je Vollkräfte	269,50000
Kommentar/Erläuterung	

- davon Fachärzte und Fachärztinnen

Vollkräfte	6
Fälle je Vollkräfte	449,16667
Kommentar/Erläuterung	

Facharztbezeichnungen

AQ23 Innere Medizin

Kommentar/Erläuterung	Fachärzte und Fachärztinnen für Innere Medizin erkennen und behandeln eine große Anzahl an Erkrankungen. Zum Aufgabenfeld des Internisten gehört die Behandlung Erkrankungen der inneren Organe
-----------------------	---

Zusatz-Weiterbildungen

ZF07 Diabetologie

Kommentar/Erläuterung	Die Zusatz-Weiterbildung "Diabetologie" umfasst die Vorbeugung, Erkennung und Behandlung der Zuckerkrankheit
-----------------------	--

ZF09 Geriatrie

Kommentar/Erläuterung

Die Zusatz-Weiterbildung "Geriatrie" umfasst die ganzheitliche Behandlung von Menschen, die an typischen Erkrankungen des Alters leiden

ZF28 Notfallmedizin

Kommentar/Erläuterung

Die Zusatzausbildung "Notfallmedizin" umfasst die Behandlung von akuten Erkrankungen, Unfällen und Verletzungen und wird auch als Rettungsmedizin bezeichnet

ZF38 Röntgendiagnostik – fachgebunden –

Kommentar/Erläuterung

Die Zusatz-Weiterbildung "Röntgendiagnostik" umfasst Methoden, die z.B. das fachgerechte Anfertigen von Röntgenbildern ermöglichen

B1-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte	32
Fälle je Vollkräfte	84,21875
Kommentar/Erläuterung	

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Altenpfleger und Altenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen (Ausbildung 2 Jahre)

Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen (Ausbildung 1 Jahr)

Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen (Ausbildung ab 200 Std. Basiskurs)

Vollkräfte	3
Fälle je Vollkräfte	898,33333
Kommentar/Erläuterung	

Entbindungspfleger und Hebammen (Ausbildung 3 Jahre)

Personen	0
Fälle je Personen	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss

PQ05 Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten

Kommentar/Erläuterung	Stationsleitung in der Gesundheits- und Krankenpflege oder Altenpflege
-----------------------	--

Zusatzqualifikation

ZP02 Bobath

Kommentar/Erläuterung	Spezielle Rehabilitationsbehandlung bei Patienten und Patientinnen mit Erkrankungen des zentralen Nervensystems (z. B. Therapie nach einem Schlaganfall)
-----------------------	--

ZP07 Geriatrie

Kommentar/Erläuterung	Altersmedizin bzw. Altersheilkunde/ Lehre von Krankheiten bei alten Menschen
-----------------------	--

ZP08 Kinästhetik

Kommentar/Erläuterung

Kinästhetik ist ein Handlungskonzept, welches die körpereigenen Bewegungen von Patienten und Patinnen schonend unterstützt (z.B. ohne Heben und Tragen beim Umlagern/ Umbetten von Patienten und Patientinnen). Fließende, gelenkschonende Bewegungen werden insbesondere von den Berufsgruppen der Physiotherapie und der Gesundheits- und Krankenpflege unterstützt.

ZP12 Praxisanleitung

Kommentar/Erläuterung

Praxisanleiter und Praxisanleiterinnen sind in der Pflegeausbildung für die praktische Anleitung der Auszubildenden im jeweiligen Fachbereich zuständig.

ZP20 Palliative Care

Kommentar/Erläuterung

Palliative Care bezeichnet alle Bereiche der Versorgung von unheilbar schwerkranker und sterbender Patienten und Patientinnen, wie z.B. Palliativmedizin und -pflege sowie Hospizarbeit

B1-11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen

Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen

Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen

Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen

Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	



B2 - Allgemeine Chirurgie

B2-1 Allgemeine Kontaktdaten von Allgemeine Chirurgie

Name	Allgemeine Chirurgie
Gliederungsnummer	2
Art der Organisationseinheit/Fachabteilung	Hauptabteilung
Fachabteilungsschlüssel	
1500	Allgemeine Chirurgie
Chefarzt/Chefärztin	Dr. med. Thomas Beyer
Hausanschrift	
Straße	Kalvarienberg
Hausnummer	4
Postleitzahl	54595
Ort	Prüm
Postanschrift	
Postfach	
Postleitzahl	
Ort	
Telefon	06551 15 - 131
Fax	06551 15 - 213
E-Mail	tbeyer.sjk-pr@ct-west.de
Webseite	http://www.krankenhaus-pruem.de

Adressen weiterer öffentlicher Zugänge

B2-2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Es wurden keine Vereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen der 'Allgemeine Chirurgie' geschlossen.
Kommentar/Erläuterung

B2-3 Medizinische Leistungsangebote von Allgemeine Chirurgie

Medizinische Leistungsangebote im Bereich Chirurgie

VC55 Minimalinvasive laparoskopische Operationen

Kommentar/Erläuterung

Bauchspiegelung mit kleinstmöglicher Verletzung der Haut

VC56 Minimalinvasive endoskopische Operationen

Kommentar/Erläuterung

Operationen mit Einsatz von Endoskopen und kleinstmöglicher Verletzung der Haut

VC57 Plastisch-rekonstruktive Eingriffe

Kommentar/Erläuterung

Plastisch-wiederherstellende Eingriffe

VC58 Spezialsprechstunde

Kommentar/Erläuterung

Spezialsprechstunde

VC65 Wirbelsäulenchirurgie

Kommentar/Erläuterung

Chirurgische Eingriffe an der Wirbelsäule

VC17 Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen

Kommentar/Erläuterung

Offene, chirurgische Behandlung innerhalb des Gefäßes, Behandlung von Gefäßerkrankungen

VC18 Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen

Kommentar/Erläuterung

Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen mittels Medikamenten und/oder physikalische Maßnahmen ohne operative Eingriffe

VC19 Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen, wie z.B. Krampfaderchirurgie oder chronische Geschwüre (z.B. offenes Bein)

VC21 Endokrine Chirurgie

Kommentar/Erläuterung

Chirurgische Eingriffe bspw. an Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Bauchspeicheldrüse

VC22 Magen-Darm-Chirurgie

Kommentar/Erläuterung

Chirurgische Eingriffe am Magen-Darm-Trakt

VC23 Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie

Kommentar/Erläuterung

Chirurgische Eingriffe an Leber, Galle oder Bauchspeicheldrüse

VC24 Tumorchirurgie

Kommentar/Erläuterung

Chirurgische Eingriffe an Tumorgewebe/ Geschwüren

VC26 Metall-/Fremdkörperentfernungen

Kommentar/Erläuterung

Metall- und Fremdkörperentfernungen

VC27 Bandrekonstruktionen/Plastiken

Kommentar/Erläuterung

Wiederherstellung der Bänder/Plastiken

VC28 Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik

Kommentar/Erläuterung

Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik

VC29 Behandlung von Dekubitalgeschwüren

Kommentar/Erläuterung

Behandlung von Druckgeschwüre durch zu langes, einseitiges Liegen bei meist bei immobilen Patienten und Patientinnen

VC30 Septische Knochenchirurgie

Kommentar/Erläuterung

Chirurgische Eingriffe am Knochen aufgrund einer bakteriellen Infektion an der Knochenhaut

VC31 Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen

VC32 Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes

VC33 Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses

VC34 Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Brustkorbs

VC35 Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend (Lenden- und Kreuzbeingegend), der Lendenwirbelsäule und des Beckens

VC36 Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes

VC37 Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes

VC38 Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand

VC39 Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels

VC40 Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels

VC41 Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes

VC42 Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen

*Medizinische Leistungsangebote im Bereich Orthopädie***VO20 Sportmedizin/Sporttraumatologie**

Kommentar/Erläuterung

Ein Fachbereich der Medizin, der den Einfluss von Bewegung, Sport und Training untersucht sowie die Behandlung und Therapie von sportbedingten Unfällen und Verletzungen

B2-4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit von Allgemeine Chirurgie

B2-5 Fallzahlen von Allgemeine Chirurgie

Vollstationäre Fallzahl	1466
Teilstationäre Fallzahl	0
Erläuterung	

B2-6 Hauptdiagnosen nach ICD

Code	Fallzahl	Beschreibung
S06.0	81	S06.0 (Gehirnerschütterung)
R10.3	58	R10.3 (Schmerzen mit Lokalisation in anderen Teilen des Unterbauches)
M51.1	54	M51.1 (Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie)
K80.1	40	K80.1 (Gallenblasenstein mit sonstiger Cholezystitis)
K40.9	36	K40.9 (Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, ohne Einklemmung und ohne Gangrän)
M16.1	36	M16.1 (Sonstige primäre Koxarthrose)
L03.1	35	L03.1 (Phlegmone an sonstigen Teilen der Extremitäten)
M17.1	34	M17.1 (Sonstige primäre Gonarthrose)
S52.5	33	S52.5 (Distale Fraktur des Radius)
M54.4	30	M54.4 (Lumboischialgie)

B2-7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Code	Fallzahl	Beschreibung
8-930	307	8-930 (Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes)
8-919	128	8-919 (Komplexe Akutschmerzbehandlung)

8-803.2	99	8-803.2 (Gewinnung und Transfusion von Eigenblut: Maschinelle Autotransfusion (Cell-Saver) ohne Bestrahlung)
3-802	88	3-802 (Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark)
3-225	80	3-225 (Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel)
5-916.a1	76	5-916.a1 (Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung: Tiefreichend, subfaszial oder an Knochen und Gelenken der Extremitäten)
5-800.4g	70	5-800.4g (Offen chirurgische Revision eines Gelenkes: Synovialektomie, partiell: Hüftgelenk)
8-800.c0	62	8-800.c0 (Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE)
5-820.00	57	5-820.00 (Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Nicht zementiert)
5-932.1	57	5-932.1 (Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material)

B2-8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B2-9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Code	Fallzahl	Beschreibung
5-787	85	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-894	73	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut

5-812	62	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
1-697	48	Diagnostische Arthroskopie
5-811	25	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-898	21	Operationen am Nagelorgan
5-892	13	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-810	12	Arthroskopische Gelenkrevision
5-841	12	Operationen an Bändern der Hand
5-056	11	Neurolyse und Dekompression eines Nerven

B2-10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Stationäre BG-Zulassung vorhanden.

B2-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Vollkräfte	8
Fälle je Vollkräfte	183,25000
Kommentar/Erläuterung	

- davon Fachärzte und Fachärztinnen

Vollkräfte	4
Fälle je Vollkräfte	366,50000
Kommentar/Erläuterung	

Facharztbezeichnungen

AQ06 Allgemeinchirurgie

Kommentar/Erläuterung	Fachärzte und Fachärztinnen für Allgemeinchirurgie behandeln eine Vielzahl von Erkrankungen, die eine operative Behandlungsform benötigen
-----------------------	---

AQ13 Viszeralchirurgie

Kommentar/Erläuterung	Fachärzte und Fachärztinnen für Viszeralchirurgie erkennen und behandeln Erkrankungen der inneren Organe, des Bauchraumes mit vorwiegend chirurgischen Mitteln
-----------------------	--

AQ62 Unfallchirurgie

Kommentar/Erläuterung

Fachärzte und Fachärztinnen für Unfallchirurgie behandeln die Patienten und Patientinnen in der Regel direkt nach Unfällen. Typischerweise sind es häufig Verletzungen des Bewegungsapparates, des Brustkorbes, der Bauchorgane oder des Rückenmarkes

Zusatz-Weiterbildungen

ZF28 Notfallmedizin

Kommentar/Erläuterung

Die Zusatzausbildung "Notfallmedizin" umfasst die Behandlung von akuten Erkrankungen, Unfällen und Verletzungen und wird auch als Rettungsmedizin bezeichnet

ZF43 Spezielle Unfallchirurgie

Kommentar/Erläuterung

Die Zusatz-Weiterbildung "Spezielle Unfallchirurgie" umfasst die Erkennung, Behandlung und Nachsorge von unfallbedingten Verletzungen mit meist chirurgischen Methoden

ZF49 Spezielle Viszeralchirurgie

Kommentar/Erläuterung

Die Zusatzweiterbildung "Spezielle Viszeralchirurgie" umfasst die Erkennung, Behandlung und Nachsorge von Erkrankungen der inneren Organe des Bauchraumes mit meist chirurgischen Methoden

B2-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte	23
Fälle je Vollkräfte	63,73913
Kommentar/Erläuterung	

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Altenpfleger und Altenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen (Ausbildung 2 Jahre)	
Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen (Ausbildung 1 Jahr)	
Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen (Ausbildung ab 200 Std. Basiskurs)	
Vollkräfte	1
Fälle je Vollkräfte	1466,00000
Kommentar/Erläuterung	

Entbindungspfleger und Hebammen (Ausbildung 3 Jahre)	
Personen	0
Fälle je Personen	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen (Ausbildung 3 Jahre)	
Vollkräfte	1
Fälle je Vollkräfte	1466,00000
Kommentar/Erläuterung	

Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss

PQ05 Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
Kommentar/Erläuterung	Stationsleitung in der Gesundheits- und Krankenpflege oder Altenpflege

Zusatzqualifikation

ZP12 Praxisanleitung	
Kommentar/Erläuterung	Praxisanleiter und Praxisanleiterinnen sind in der Pflegeausbildung für die praktische Anleitung der Auszubildenden im jeweiligen Fachbereich zuständig.

ZP14 Schmerzmanagement

Kommentar/Erläuterung

Ziel des Schmerzmanagements ist, der Entstehung von Schmerz vorzubeugen, bestehenden Schmerz zu lindern oder auszuschalten. Häufig handelt es sich um eine interdisziplinäre Behandlung von Patienten unter Einbeziehung von mindestens zwei Fachdisziplinen, davon eine psychiatrische, psychosomatische oder psychologische Disziplin. Bei chronischen Schmerzen kommt es zu einer manifesten oder drohenden Beeinträchtigung der Lebensqualität oder zu Medikamentenabhängigkeit.

ZP16 Wundmanagement

Kommentar/Erläuterung

Wundmanagement umfasst die Beobachtung, Behandlung und Dokumentation von Wunden (bei schlechter Heilungstendenz) und dient der Erhöhung der Heilungschancen

B2-11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen

Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen

Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen

Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen

Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	



B3 - Frauenheilkunde und Geburtshilfe

B3-1 Allgemeine Kontaktdaten von Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Name	Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Gliederungsnummer	3
Art der Organisationseinheit/Fachabteilung	Belegabteilung
Fachabteilungsschlüssel	
2400	Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Chefarzt/Chefärztin	
	Dr. med. Leonard Wagner
Hausanschrift	
Straße	Kalvarienberg
Hausnummer	4
Postleitzahl	54595
Ort	Prüm
Postanschrift	
Postfach	
Postleitzahl	
Ort	
Telefon	06551 7522
Fax	06651 7521
E-Mail	lwagner.sjk-pr@ct-west.de
Webseite	http://www.krankenhaus-pruem.de

Adressen weiterer öffentlicher Zugänge

B3-2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Es wurden keine Vereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen der 'Frauenheilkunde und Geburtshilfe' geschlossen.

Kommentar/Erläuterung

B3-3 Medizinische Leistungsangebote von Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Medizinische Leistungsangebote im Bereich Gynäkologie und Geburtshilfe

VG01 Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (Milchbildungsdrüse)

VG02 Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse (Milchbildungsdrüse)

VG03 Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse (Milchbildungsdrüse)

VG05 Endoskopische Operationen

Kommentar/Erläuterung

Operationen unter Nutzung eines Endoskops, welches das Innere von Organismen untersucht unter Nutzung einer im Endoskop installierten Kamera

VG06 Gynäkologische Chirurgie

Kommentar/Erläuterung

Chirurgische Eingriffe der weiblichen Geschlechtsorgane

VG07 Inkontinenzchirurgie

Kommentar/Erläuterung

Chirurgische Eingriffe aufgrund von Störungen beim Ausscheiden bzw. unkontrolliertes Ausscheiden von Harn und Stuhl

VG08 Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Tumoren der weiblichen Geschlechtsorgane

VG10 Betreuung von Risikoschwangerschaften

Kommentar/Erläuterung

Betreuung von Risikoschwangerschaften

VG11 Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes (Zeit nach der Geburt)

VG12 Geburtshilfliche Operationen

Kommentar/Erläuterung

Geburtshilfliche Operationen

VG13 Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane

VG14 Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes (Region der äußeren Geschlechtsorgane)

VG15 Spezialsprechstunde

Kommentar/Erläuterung

Spezialsprechstunde

B3-4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit von Frauenheilkunde und Geburtshilfe
B3-5 Fallzahlen von Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Vollstationäre Fallzahl 513

Teilstationäre Fallzahl 0

Erläuterung

B3-6 Hauptdiagnosen nach ICD

Code	Fallzahl	Beschreibung
N70.0	82	N70.0 (Akute Salpingitis und Oophoritis)
Z38.0	50	Z38.0 (Einling, Geburt im Krankenhaus)
O20.0	31	O20.0 (Drohender Abort)
O34.3	23	O34.3 (Betreuung der Mutter bei Zervixinsuffizienz)
O60.0	15	O60.0 (Vorzeitige Wehen ohne Entbindung)
O21.0	14	O21.0 (Leichte Hyperemesis gravidarum)

O34.2	13	O34.2 (Betreuung der Mutter bei Uterusnarbe durch vorangegangenen chirurgischen Eingriff)
O26.9	9	O26.9 (Mit der Schwangerschaft verbundener Zustand, nicht näher bezeichnet)
O47.0	9	O47.0 (Frustrane Kontraktionen vor 37 vollendeten Schwangerschaftswochen)
O43.8	7	O43.8 (Sonstige pathologische Zustände der Plazenta)

B3-7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Code	Fallzahl	Beschreibung
3-05d	297	3-05d (Endosonographie der weiblichen Geschlechtsorgane)
9-262.0	73	9-262.0 (Postpartale Versorgung des Neugeborenen: Routineversorgung)
9-260	39	9-260 (Überwachung und Leitung einer normalen Geburt)
8-930	35	8-930 (Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes)
5-730	34	5-730 (Künstliche Fruchtblasensprengung [Amniotomie])
5-749.10	33	5-749.10 (Andere Sectio caesarea: Misgav-Ladach-Sectio: Primär)
9-262.1	31	9-262.1 (Postpartale Versorgung des Neugeborenen: Spezielle Versorgung (Risiko-Neugeborenes))
5-749.0	17	5-749.0 (Andere Sectio caesarea: Resectio)
5-682.00	15	5-682.00 (Subtotale Uterusexstirpation: Suprazervikal: Offen chirurgisch (abdominal))
5-749.11	14	5-749.11 (Andere Sectio caesarea: Misgav-Ladach-Sectio: Sekundär)

B3-8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B3-9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Code	Fallzahl	Beschreibung
5-690	67	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
1-672	29	Diagnostische Hysteroskopie
5-651	17	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
5-657	7	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung
5-663	7	Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae [Sterilisationsoperation]
5-671	5	Konisation der Cervix uteri
5-711	4	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste)
1-471	Datenschutz	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
1-694	Datenschutz	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-702	Datenschutz	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes
5-672	Datenschutz	Andere Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Cervix uteri
5-469	Datenschutz	Andere Operationen am Darm
5-744	Datenschutz	Operationen bei Extrauterin gravidität
5-870	Datenschutz	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe

B3-10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Keine Zulassungen zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft vorhanden.

B3-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Personen	1
Fälle je Personen	513,00000
Kommentar/Erläuterung	

Facharztbezeichnungen

AQ14 Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Kommentar/Erläuterung	Fachärzte und Fachärztinnen für Frauenheilkunde behandeln Mädchen, Schwangere, führen Geburten durch und begleiten im Rahmen der Nachsorge Mutter und Kind. Zu ihren Aufgabenbereichen gehören Vorsorgeuntersuchungen, um Erkrankungen der weiblichen Sexualorgane rechtzeitig zu erkennen und behandeln zu können.
-----------------------	---

AQ16 Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Gynäkologische Onkologie

Kommentar/Erläuterung	Fachärzte und Fachärztinnen, die über eine besondere Ausbildung in der Gynäkologischen Onkologie (Krebserkrankungen) und Reproduktionsmedizin (z.B. künstliche Befruchtungen) verfügen.
-----------------------	---

Zusatz-Weiterbildungen

ZF25 Medikamentöse Tumorthherapie

Kommentar/Erläuterung	Die Zusatz-Weiterbildung "Medikamentöse Tumorthherapie" umfasst die komplexe Behandlung mit Substanzen gegen den Krebs, die einer besonderen Beobachtung bedürfen
-----------------------	---

B3-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte	9
Fälle je Vollkräfte	57,00000
Kommentar/Erläuterung	

Gesundheits- und Kinderkrankpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Altenpfleger und Altenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen (Ausbildung 2 Jahre)

Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen (Ausbildung 1 Jahr)

Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen (Ausbildung ab 200 Std. Basiskurs)

Vollkräfte	1
Fälle je Vollkräfte	513,00000
Kommentar/Erläuterung	

Entbindungspfleger und Hebammen (Ausbildung 3 Jahre)

Personen	1
Fälle je Personen	513,00000
Kommentar/Erläuterung	

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss

PQ05 Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten

Kommentar/Erläuterung	Stationsleitung in der Gesundheits- und Krankenpflege oder Altenpflege
-----------------------	--

Zusatzqualifikation

ZP14 Schmerzmanagement

Kommentar/Erläuterung

Ziel des Schmerzmanagements ist, der Entstehung von Schmerz vorzubeugen, bestehenden Schmerz zu lindern oder auszuschalten. Häufig handelt es sich um eine interdisziplinäre Behandlung von Patienten unter Einbeziehung von mindestens zwei Fachdisziplinen, davon eine psychiatrische, psychosomatische oder psychologische Disziplin. Bei chronischen Schmerzen kommt es zu einer manifesten oder drohenden Beeinträchtigung der Lebensqualität oder zu Medikamentenabhängigkeit.

B3-11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen

Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen

Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen

Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen

Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	



B4 - Anästhesie

B4-1 Allgemeine Kontaktdaten von Anästhesie

Name	Anästhesie
Gliederungsnummer	4
Art der Organisationseinheit/Fachabteilung	Nicht Bettenführend Abteilung
Fachabteilungsschlüssel	
3700	Anästhesie
Chefarzt/Chefärztin	Dr. med. Thomas Erb
Hausanschrift	
Straße	Kalvarienberg
Hausnummer	4
Postleitzahl	54595
Ort	Prüm
Postanschrift	
Postfach	
Postleitzahl	
Ort	
Telefon	06551 15 - 210
Fax	06551 15 - 590
E-Mail	terb.sjk-pr@ct-west.de
Webseite	http://www.krankenhaus-pruem.de

Adressen weiterer öffentlicher Zugänge

B4-2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Es wurden keine Vereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen der 'Anästhesie' geschlossen.
Kommentar/Erläuterung

B4-3 Medizinische Leistungsangebote von Anästhesie

Medizinische Leistungsangebote in sonstigen medizinischen Bereichen

VX00 Notfallmedizin

Kommentar/Erläuterung

Die Anästhesieabteilung organisiert den Notarzteinsatzdienst der Region Prüm in Zusammenarbeit mit dem DRK. Das Krankenhaus hat einen Hubschrauberlandeplatz. Von dort können Notfallpatienten ins Krankenhaus aufgenommen oder in andere Krankenhäuser verlegt werden.

VX00 Sichere Erbringung von Narkosen

Kommentar/Erläuterung

Hauptaufgabe der Abteilung ist die sichere und nebenwirkungsarme Durchführung von Narkosen für die operativen Fachbereiche und diagnostische / interventionelle Eingriffe der Inneren Medizin und Radiologie. Dabei kommen Vollnarkoseverfahren und verschiedene Formen der Regionalanästhesie zum Einsatz.

VX00 Schmerztherapie

Kommentar/Erläuterung

Die Anästhesieabteilung hat einen perioperativen Akutschmerzdienst für alle Fachbereiche aufgebaut, hier werden speziell ausgebildete Pain Nurs eingebunden. Neben der ambulanten Versorgung von Schmerzpatienten bieten wir auch spezielle Schmerztherapien für stationäre Patienten an.

VX00 Palliativmedizinische Versorgung

Kommentar/Erläuterung

Wir bieten die Palliativmedizinische Versorgung unter der organisatorischen Leitung der Anästhesieabteilung an. Unser Palliative-Team besteht aus Ärzten, Gesundheits- und Krankenpflegerin mit Zusatzausbildung Palliative-Care, Psychologe, Pflegeüberleitung, Seelsorger, Musik- und Physiotherapeut.

VX00 Intensivstation

Kommentar/Erläuterung

Die Betreuung der Patienten erfolgt in enger Kooperation mit den jeweiligen Ärzten der Fachabteilungen. Eine kontinuierliche 24-stündige Überwachung und akute Behandlungsbereitschaft ist durch ein erfahrenes Team von Ärzten und Pflegefachkräften gewährleistet.

B4-4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit von Anästhesie

B4-5 Fallzahlen von Anästhesie

Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0
Erläuterung	

B4-6 Hauptdiagnosen nach ICD

Code	Fallzahl	Beschreibung
------	----------	--------------

B4-7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Code	Fallzahl	Beschreibung
------	----------	--------------

B4-8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B4-9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Code	Fallzahl	Beschreibung
------	----------	--------------

B4-10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Keine Zulassungen zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft vorhanden.

B4-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	
Vollkräfte	4,5
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

- davon Fachärzte und Fachärztinnen	
Vollkräfte	4
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Personen	0
Fälle je Personen	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

*Facharztbezeichnungen***AQ01 Anästhesiologie**

Kommentar/Erläuterung	Fachärzte und Fachärztinnen für Narkosemedizin bereiten den Patienten und Patientinnen auf die Narkose vor, begleiten diese und sorgen dafür, dass während des Eingriffes keine Schmerzen auftreten und lebenswichtige Körperfunktionen störungsfrei bleiben. Sie sind auch für die Ausleitung der Narkose zuständig
-----------------------	--

*Zusatz-Weiterbildungen***ZF02 Akupunktur**

Kommentar/Erläuterung	Die Zusatz-Weiterbildung "Akupunktur" umfasst Behandlungsmethoden, die aus der traditionellen chinesischen Medizin stammen. Akkupunktur ist die gezielte Einstichtherapie mittels feiner Nadeln zur Behebung von Schmerzsyndromen und Organstörungen
-----------------------	--

ZF15 Intensivmedizin

Kommentar/Erläuterung	Die Zusatzausbildung "Intensivmedizin" umfasst die Behandlung von Patienten und Patientinnen, die aufgrund ihrer schweren Verletzungen oder ihres kritischen Gesundheitszustandes eine besondere Form der gesundheitlichen Überwachung benötigen
-----------------------	--

ZF28 Notfallmedizin

Kommentar/Erläuterung	Die Zusatzausbildung "Notfallmedizin" umfasst die Behandlung von akuten Erkrankungen, Unfällen und Verletzungen und wird auch als Rettungsmedizin bezeichnet
-----------------------	--

ZF30 Palliativmedizin

Kommentar/Erläuterung	Die Palliativmedizin umfasst ganzheitliche Behandlungskonzepte für die Behandlung von Patienten und Patientinnen in fortgeschrittenen Krankheitsstadien. Augenmerk der Palliativmedizin ist nicht die Heilung, sondern die Aufrechterhaltung einer hohen Lebens
-----------------------	---

ZF42 Spezielle Schmerztherapie

Kommentar/Erläuterung

Die Zusatz-Weiterbildung "Spezielle Schmerztherapie" umfasst die Anwendung von Behandlungsmethoden, die geeignet sind, Schmerzen zu lindern und die Lebensqualität der Patienten und der Patientinnen zu erhöhen

B4-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte	4
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Altenpfleger und Altenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen (Ausbildung 2 Jahre)

Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen (Ausbildung 1 Jahr)

Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen (Ausbildung ab 200 Std. Basiskurs)

Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Entbindungspfleger und Hebammen (Ausbildung 3 Jahre)

Personen	0
Fälle je Personen	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss

PQ04 Intensivpflege und Anästhesie

Kommentar/Erläuterung	Mit Intensivpflege ist die medizinische und pflegerische Versorgung von Patienten und Patientinnen in einem kritischen Gesundheitszustand, die einer speziellen Behandlung und Überwachung bedürfen, in besonders dafür ausgestatteten Krankenstationen gemeint. Anästhesie ist der medizinische Fachbegriff für Betäubung/ Narkose
-----------------------	---

PQ08 Operationsdienst

Kommentar/Erläuterung	Fachkräfte, die dem Chirurgen beim Operieren assistieren z.B. Gesundheits- und Krankenpfleger oder Gesundheits- und Krankenpflegerinnen mit einer Zusatzausbildung zur operativen Assistenz
-----------------------	---

B4-11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen

Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen

Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	



Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen

Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen

Vollkräfte	0
Fälle je Vollkräfte	0,00000
Kommentar/Erläuterung	

C Qualitätssicherung

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist für Rheinland-Pfalz eine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart. Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden Qualitätssicherungsmaßnahmen (Leistungsbereiche) teil:

Schlaganfall

Teilnahme	Nein
Erläuterungen	

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

Diabetes mellitus Typ 1

Teilnahme	Nein
Erläuterungen	

Diabetes mellitus Typ 2

Teilnahme	Nein
Erläuterungen	

Brustkrebs

Teilnahme	Nein
Erläuterungen	

Koronare Herzkrankheit (KHK)

Teilnahme	Nein
Erläuterungen	

Modul Chronische Herzinsuffizienz (bei KHK)

Teilnahme	Nein
Erläuterungen	

Asthma bronchiale

Teilnahme	Nein
Erläuterungen	

Chronische obstruktive Lungenerkrankung (COPD)

Teilnahme	Nein
Erläuterungen	

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung**C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach §137 Abs.3 Satz 1 Nr. 2 SGB V****C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V****C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V****Fachärzte und Fachärztinnen, psychologische Psychotherapeuten und Psychotherapeutinnen sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und -psychotherapeutinnen, die der Fortbildungspflicht unterliegen**

Anzahl	15
--------	----

Davon diejenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt

Anzahl	2
--------	---

Davon diejenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben

Anzahl	0
--------	---